

Augäiger

Inseraten-Beiblatt zum Elbeblatt.

Beiblatt
für die königlichen Gerichtsämter und Stadtrathe zu
Riesa und Strehla.

N^o 39. Freitag, den 28. September 1860.

Bestellungen werden sowohl in der Expedition dieses Blattes in Riesa, als auch in Strehla bei Herrn
Schuhmachermeister Eippert jederzeit entgegen genommen.

Bekanntmachung,

die Zulassung der innengedachten Dachpappen als Surrogat harter Dachung betreffend.

Unter Hinweis auf § 3 der Verordnung, das Abdecken von Gebäuden mit Dachpappe und Dach-
fliz betreffend, vom 29. September 1859 (Ges. und Verordn. Bl. des. Jrs. 15. Stück S. 321) wird
hierdurch bekannt gemacht, daß die Dachpappen:

- 1) des Fabrikbesizers Carl Gottlieb Schwarz in Obersdorf bei Zittau
 - 2) des Fabrikbesizers Wilhelm Stalling in Niederau bei Reichen
- auf Grund der angestellten Untersuchung und vorgenommenen Brennversuche als Surrogat der harten
Dachung mit den in obiger Verordnung angegebenen Beschränkungen bis auf Weiteres und mit Vor-
behalt des jederzeitigen Widerrufs anerkannt worden sind.

Dresden, am 15. September 1860.

Ministerium des Innern.

Für den Minister: Dr. Weitzig.

Schmedel S.

Bekanntmachung.

Auf Antrag der Erben verel. Frauen Sophie Erdmutha Mehlhose in Zeithain sollen die zu deren
Nachlass gehörigen Grundstücke als ein Wohnhaus, ein Auszugshaus und ein Garten, wie solche Folium
72 des Grund- und Hypothekenbuchs und Nr. 42 des Sturpachs für Zeithain eingetragen sind,

den 24. October 1860,

Vormittags 11 Uhr, an Ort und Stelle in Zeithain öffentlich und gerichtlich und zwar nach Befinden
einzeln versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsamtstelle und im Gast-
hose zu Zeithain anhängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Riesa, am 8. September 1860.

Das königliche Gerichtsamt.

S. Carlöwig.

Sing.

Freiwillige Subhastation.

Das zum Nachlasse der Johanna Christiane verm. Kändler gehörige Wohnhaus mit
Garten Nr. 12B des Brand-Cat. und Folium 34 des Hypothekenbuchs für Neuhirschwitz zu
28 □ Ruthen mit 30,40 Steuer-Einheiten soll auf Antrag der Erben

den 22. October 1860

Vormittags 10 Uhr

in der Schenke daselbst ums Meißengebot freiwillig versteigert werden.

Ein Verzeichniß der Subhastationsbedingungen hängt in der nurgedachten Schenke öffentlich aus.
Gerichtsamt Meissen, am 21. September 1860.

Dr. Springer.

Bäckerwaarentaxe.

1 Neugroschen-Brod muß wiegen	1 Pfd.	2 Lth.	5 Quent.
5	5	12	5
6 Pfennige Semmel	7	6	
3 Weißbrod	5	2	

Dr. Stadtrath zu Riesa, den 28. September 1860.

Steger, Bürgermeister.

Verd. - Besetzung

Dienstag, den 2. October d. J. von Vormittags 9 Uhr an, sollen auf der Meißbahn hinter dem Holzhausenschen Gute in der Garnison Riesa etwa

20 Stück ausverkaufter Dienstpferde

vom 1. Reiter-Regimente gegen sofortige Bezahlung versteigert werden.

Großenhain, am 22. September 1860.

Die Königl. Hof-Versteigerungs-Commission des 1. Reiter-Regiments.

Nachdem die Königl. Kreis-Direction in Einverständnis mit dem hohen Königl. Ministerium des Innern die

Statuten und die Satzordnung des Vereins

zur Gründung eines gemeinschaftlichen Armenhauses für die Gerichtsämter Oschatz und Strehla unter dem 20. September bestätigt hat, habe ich die Herren Mitglieder dieses Vereins zu einer

General-Versammlung

auf Sonntag, den 30. September, Nachmittags 2 Uhr,

im Gasthause zu Borna

ein, und bemerke, daß womöglich an diesem Tage die Erste Einzahlung von Einem Pfennig pro Steuer-Einheit an den Herrn Cassier des Vereins entrichtet werden möchte, da man sonst die 1000 Thlr. Anzahlung für das erkaufte Grundstück zu leisten hat.

Bornitz, den 24. September 1860.

Fedor von Schönberg, erwählter Vorstand.

Sirchennachrichten von Riesa.

Am 17. Sonntage nach Trinitatis in der Kirche zu Riesa: Von Vormittags 8 1/2 Uhr die Confirmation der Michaelis-Katechumenen.

Bei diesem Gottesdienste ist öffentliche Communion und vorher 8 Uhr Beichte. Am 18. Sonntage, den 3. October, wird das Michaelifest gefeiert. Der Gottesdienst beginnt Vormittags 9 Uhr, die Besprechung Nachmittags 2 Uhr. Die Predigt hält Herr Past. Raumann in Störmedel, den Bekker Herr Past. M. Müller in Riesa. Die Prediger werden an den Kirchthüren ausgegeben.

Häuserverkauf.

Reine beiden, im Dorfe Borsdorf bei Riesa gelegenen Wohnhäuser nebst Feld, sollen den 1. October d. J., Vormittags,

im Gasthause zu Sanitz, zusammen oder auch einzeln, an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden und sind die näheren Bedingungen im gedachten Gasthause zu erfahren.

Belgershain, den 20. September 1860.

J. C. Kießer.

Neue Zinsbogen

zu den Sächs. 3 % Staatscheinen v. J. 1830 besorgen

Theodor Zeidler & Comp.

Die Schlesische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft zu Breslau

empfiehlt sich hierdurch zur Annahme von Versicherungen gegen feste und ganz niedrige Prämien ohne Nachzahlung unter jeder Art von Bedachung mit Mobilien, Waaren, Getreide, Vieh u. a. m. unter pünktlichster sofortiger Besorgung durch ihren Agenten

Carl Fischer, in Strehla.

Sonntag, den 30. September,

Casino in Jahnishausen

wozu freundlichst einladen

die Vorbesitzer

Sächs. - Böhm. Dampfschiffahrt.

Sonntag, den 30. Septbr.: Extrafahrten wegen des Concertes in Nünchritz.

Der Riesa Abend 6 1/2 Uhr nach Nünchritz.
Von Nünchritz Abend 10 Uhr nach Riesa.

Montag, den 1. October, beginnt der Herbstfahrplan.

Von Dresden Vorm. 9 und Nachm. 5 Uhr nach allen Stationen bis Weissen.
Nachm. 2 1/2 Uhr nach allen Stationen bis Weissen.

Von Weissen Vorm. 8 1/2 und Nachm. 2 1/2 Uhr nach Dresden.
Nachm. geg. 4 Uhr nach allen Stationen bis Weissen.

Von Riesa Vormittags 8 Uhr nach allen Stationen bis Weissen - Dresden - Weissen und Schandau.

Näheres im Fahrplan, welcher gratis ausgegeben wird.
Dresden, den 25. September 1860. Die Direction.

Journalzirkel und Leihbibliothek

von Johann Hoffmann in Riesa.

Die freundliche und rege Theilnahme, welche meinem Leses-Institut bisher geworden, ermöglichte abermals bedeutende Anschaffungen, welche zur Vervollständigung viel beitragen werden. Und durch die ich hoffen kann immer größeren Ansprüchen zu genügen. Meine Leihbibliothek ist mit mehreren Hundert Bänden des Neuesten und Besten der Unterhaltungsliteratur vermehrt, worüber ein Katalog zu haben ist.

Der Journalzirkel enthält während der Journale auf die fortwährend noch Abonnenten angenommen werden, da von den vielbegehrten, mehrere Exemplare vorhanden sind, wodurch es mir möglich ist, die geehrten Leser schnell zu befriedigen.

Ich bitte, meinen Instituten auch fernere Theilnahme zu ertheilen und werde das werthe Vertrauen jederzeit zu würdigen wissen.

Mein Lager von Büchern, Flugblättern, Papieren und Schreibmaterialien, Galanteriewaaren u. s. w., empfehle ich bei Bedarf und werde jederzeit durch pünktliche, reelle und billige Bedienung zu befriedigen suchen.

Gleichzeitig erlaube mir ergebenst, in gefällige Erinnerung zu bringen, daß bei mir jederzeit Abonnements auf folgende Zeitschriften, als: Bayer. Volkswirth, Sammler, Journal, Gartenlaube, Kladderadatsch, Ruffen- und Rodenzeitungen zc. angenommen und dieselben eben so schnell und zu demselben Preise wie bei Postbezug geliefert werden.

Die abonnirenden Journale

	Vierteljährl. Abonnements-Preis.	Abonnements-Preis.
Ausland	10 Ngr.	5 Ngr.
Bayer. Mutterzeitung für Damen	5	7 1/2
Centralblatt, literarisches	3	5
Dorfberiber	5	10
Ergänzungsblätter von Dr. Steger	5	6
Familien-Journal	5	5
Fliegende Blätter, Münchner	4	5-10
Gartenlaube	4	7 1/2
Grenzboten	12 1/2	5-10
Hausblätter, von Sachländer	6	
Kirchenzeitung, hinterpommersche	4 1/2	
Kladderadatsch		5 Ngr.
Magazin für Literatur des Auslandes		7 1/2
Morgenzeitung, Königsberg, Allgemeine		5
Morgenzeitung, Gumbinnen, für Damen		10
Morgenblatt		6
Natur, die, von Nagelmäher		5
Sachsische, historische Zeitschrift		5-10
Zeitung, Constitutionelle		7 1/2
Illustrirte		5-10
Leipziger		5-10
Alle Journale Vierteljährlich		Thlr. 2

Wegen Aufgabe meines Eisengeschäftes

Ausverkauf von Gaswaaren

als: Kessel, Maschinen mit und ohne Aufsatz, Sommermaschinen, Holzplatten, Roste, Roststäbe, Fußtrageisen, Plattroste zc., ferner Magdeburger Schaufeln und Spaten zum Einkaufspreis bei **Heinrich Menschel.**

Aecht peruanischen Guano,

von den Herren **Feldmann Bühl & Co.** in Hamburg bezogen, beste trockene Waare, offerirt **Johann Carl Seyn.**
Riesa im September 1860.

Extra-Concert und Einzugschmauß,

Sonntag, den 30. September,

gegeben vom Herrn Stadtmusikdirector Beyer aus Oschatz.

Es ladet hierzu ergebenst ein **Balke** in Randsch.

P. S. Noch wird bemerkt, daß Abends 7/7 Uhr ein Dampfschiff von Riesa nach Randsch. geht und gegen 9 Uhr von da wieder zurück nach Riesa. Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale statt. D. D.

Gesangverein Amphion.

Sonntag, den 30. September 1860, Nachmittags 3 Uhr,

Hauptversammlung im Gasthof zum Kronprinz.

Gegenstand der Besprechung:

Alle Mitglieder werden zum Erscheinen dringend eingeladen.
Riesa, den 26. Septbr. 1860.

Der Vorstand.

Um damit zu räumen werden eine Partie
Kuh-, Halfter- und Ellenketten
zum Einkaufspreis verkauft bei
L. Thieme, Schmiedemeist.

Erweitertes Sortiment
eingelagerte Gurken, Schwägen, Limburger Käse, Sardellen, Capern, Morweln und Senf bei
Ernst Käseberg.

Sächsischen Guano
verkauft in Fässern pr. Ctr. 1 Ebr.,
Ctr. 1 Ebr. 5 Ngr. und eine Partie

Dünge-Güde
zum billigsten Preis
Ernst Käseberg.

Prager Publieum
für Gold, Silber, Neusilber, Kupfer, Messing, Stahl etc. Derselbe sollte in keiner Haushaltung und Werkstatt fehlen, da er das bequemste und beste Putz- und Polirungsmittel ist, à Stück für 2 Ngr. bei
Ernst Käseberg.

Wohnungsvermietung.
Das Quartir in der mittlsten Etage des Schulzeischen Hauses alhier, welches jetzt vom Hrn. Bürgermeister Steger bewohnt wird, soll von fest ab anderweit vermietet werden und kann zu Neujahr, oder auch noch lieber schon zu Anfang November bezogen werden. Auch ist noch ein kleineres Logis in demselben Hause zu vermieten und sofort zu beziehen. Nähere Auskunft im Hause selbst bei Frau Sidy Albrecht, 2 Treppen.

Erklärung.

Unterzeichnete erklären hierdurch, daß sie durch mehrmalige Aufforderung verleitet worden sind, bei dem Inserate: — Warnungs-Tafel, Matth. 7, 12 in Nr. 38 des Anzeigers, sich zu betheiligen, und gestehen hiermit, daß sie den Inhalt desselben nicht so recht verstanden haben, auch ist denselben nicht in den Sinn gekommen, den Gutsbesitzer Herrn Hänsel alhier zu beleidigen, indem wir selbigen lieb haben und hochachten.

Ja mancher dünkt sich klug
Und ist doch arg genug,
Um um Leute zu bethören,
Anstatt sie zu belehren.

Vors, den 26. September 1860.

Gumpner und Mühlstädt.

Anerkennung.

Dem gesammten Theaterpersonale im Gesangverein „Amphion“ sei hierdurch für Ihr wahrhaft gutes und aufopferndes Spiel, am 26. September d. S., die vollste Anerkennung und der innigste Dank dargebracht.
Mehrere Mitglieder des Gesangvereins.

Tanzvergnügen

in der Schießhalle.

Sonntag, den 30. September, ladet ergebenst ein
Christian Bödel.

Entree à Person 1 Ngr.

Einladung.

Am nächsten Sonntag, den 30. Sept., ladet zum
Planckhuchenschmauß & frischer Wurst

ergebenst ein **Gottlieb Reibig** in Delsß.

Weichbaden haben nächsten Sonntag Hr. Pantz, Am. Baum und Dr. Köler.

